

# DRK-Pressemitteilung

## *Gemeinsame Ausbildung in der Notfalldarstellung*

**05. März 2010**



Gemeinsam mit den Rotkreuzfreunden aus der französischen Partnerstadt St. Quentin wurde am 27. + 28. Februar ein Workshop in der Notfalldarstellung durchgeführt.

Da es innerhalb des französischen Roten Kreuzes keine Ausbildung in dem Bereich der Notfalldarstellung gibt, so die Ausführungen von Jean-Claude Boudérique, fragte er bei dem JRK nach, ob sie an einem Kurs in Rheinland-Pfalz teilnehmen könnten.

Der Kreisjugendleiter, Harry Dinges, für die Partnerschaft zuständig, sah in der Teilnahme an einem offiziellen Kurs auf Grund der Sprachschwierigkeiten ein Problem. Der Wille zur Hilfe für die französischen Freunde wurde zum roten Faden. In dem JRK-Landesreferenten, Klaus Hofmann, fand man einen Unterstützer.“ Wir stellen die Referenten und das Material“, so die Aussage von Klaus Hofmann. Wir Kaiserslauterer waren nun gefordert, die entsprechenden Räumlichkeiten für die Ausbildung, die Übernachtung und die Verpflegung zu suchen, sowie für die entsprechenden Dolmetscher zu sorgen.



Im Naturfreundehaus Finsterbrunnertal, unweit von Kaiserslautern, wurde man fündig, was die Räumlichkeiten und die Verpflegung betraf. Am Samstag, den 27.02.2010 reisten die Rotkreuzler aus St. Quentin mit zwei Dienstwagen nach Kaiserslautern. Im Rotkreuzhaus in Kaiserslautern wurden die Gäste von dem Kreisverbandsarzt, Alfred Grad, sowie den deutschen Teilnehmern begrüßt. Im Kolonnenhof hatten sich auch

die beiden Ausbilder Dieter Hellrigel und Sigi Nurmuhamed eingefunden. In einer Kolonnenfahrt ging es nun ins Naturfreundehaus. Unter der fachkundigen Anleitung der beiden Ausbilder und der Übersetzung von Rico Nielin, einem JRK- Gruppenleiter, ging man an das Werk des Lernens der Notfalldarstellung. Die Abwechslung zwischen der Theorie und den





praktischen Übungen war gekonnt gewählt, sodass keine Langweile aufkam. Die einzigen Unterbrechungen beim Lernen

dienten zur Einnahme der Mahlzeiten.

Für eine Überraschung sorgte der Besuch der stellv. Vorsitzenden, Dr. Bettina Göbelsmann. Noch verschiedene andere Rotkreuzler aus Kaiserslautern besuchten die Gruppe bei der Ausbildung. Zum Abschluss der Ausbildung wurden zwei Gruppen gebildet, welche sich jeweils eine Notfallsituation ausdenken und entsprechend umsetzen mussten. Die andere Gruppe leistete sodann die Erste Hilfe. Danach wurde dies umgekehrt nochmals geübt.

Als Belohnung für die aktive Teilnahme bekam jeder Teilnehmer eine Urkunde ausgehändigt. Mit den besten Wünschen für eine gesunde Heimkehr — trotz Sturmtief Xynthia — und ein gesundes Wiedersehen beim jährlichen Treffen - in diesem Jahr im Oktober in Kaiserslautern - wurden unsere französischen Freunde auf die Heimreise geschickt.

Als Fazit des Wochenendes kann man folgendes ziehen: Die gemachte Arbeit brachte die Partnerschaft zwischen den beiden Verbänden wieder ein Stück weiter.

V.i.S.d.P.:

Harry Dinges

Tel. Nr.: 06374 — 99 25 70

Fax-Nr.: 069 — 7505 5 9210

e-mail: [jrk@kv-cls.drk.de](mailto:jrk@kv-cls.drk.de)